

Ressort: Finanzen

DIHK: Eingewanderte Gründer schaffen dieses Jahr 50.000 neue Jobs

Berlin, 06.09.2015, 00:00 Uhr

GDN - Existenzgründer mit Migrationshintergrund beleben zunehmend die deutsche Wirtschaft. Laut einer Studie des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK) wird bereits jedes fünfte Unternehmen von Menschen mit ausländischen Wurzeln gegründet, berichtet "Bild am Sonntag".

"Wir rechnen 2015 mit rund 50.000 zusätzlichen Stellen durch solche Neugründungen", sagt DIHK-Präsident Eric Schweitzer der Zeitung. "Das ist in Anbetracht der wachsenden Zahl von Zuwanderern und Asylbewerbern ein Hoffnungsschimmer, denn insgesamt gesehen geht die Zahl der Existenzgründungen seit Jahren zurück und befindet sich mittlerweile auf einem Rekordtief." Nachholbedarf sehen die Wirtschaftsexperten bei verhandlungssicheren Deutschkenntnissen. Schweitzer: "Bund und Länder sollten insbesondere ihr Angebot an Sprachkursen auch für Selbstständige verbessern."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-59925/dihk-ingewanderte-gruender-schaffen-dieses-jahr-50000-neue-jobs.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619